

# **Vorstellung von Arbeitsfeld III**

## **Kommunikation, Dialog, Öffentlichkeitsarbeit**

---

**Ausgangssituation:  
Aus den Kernfragen  
des DPR wurden  
fünf Themen  
destilliert**

- 1 **Kommunikationsziele**
- 2 **Kommunikationshaltung**
- 3 **Kommunikationsinhalte**
- 4 **Kommunikationspartner**
- 5 **Kommunikationskanäle**

Die Würde, Eigenständigkeit und Gleichwertigkeit des Kommunikationspartners ist in jeder Form kirchlicher Kommunikation zu achten und zu wahren.

## Entlang der Themen wurden übergreifende Hypothesen entwickelt

- 1 Kommunikationsziele**

Ziel jeder Form kirchlicher Kommunikation ist es, durch die Verkündigung in Tat und Wort Menschen zu Jesus Christus zu führen.
- 2 Kommunikationshaltung**

Inhalt und Form kirchlicher Kommunikation sind mit der dahinterstehenden inneren Haltung identisch: Die Kirche ist Werkzeug des Handelns Gottes.
- 3 Kommunikationsinhalte**

Die Verkündigung des Wortes Gottes in Tat und Wort ist Inhalt jeder kirchlichen Kommunikation.
- 4 Kommunikationspartner**

Im Mittelpunkt kirchlicher Kommunikation steht die konkrete Person. Daher orientiert sie sich inhaltlich, sprachlich und bildlich an den Adressaten.
- 5 Kommunikationskanäle**

Die Kirche ist in den für die jeweiligen Adressaten relevanten Kanälen vertreten. Analoge und digitale Kommunikation ergänzen einander.

## Voraussetzungen kirchlicher Kommunikation

Die Würde, Eigenständigkeit und Gleichwertigkeit des Kommunikationspartners ist in jeder Form kirchlicher Kommunikation zu achten und zu wahren.

## Parameter kirchlicher Kommunikation

Glaubwürdigkeit

Transparenz

Selbstkritische Authentizität

Erkennbarer und profilierter inhaltlicher Standpunkt

Eine verständliche, nichtklerikale Sprache

Ausrichtung an den kommunikationstheoretischen und technischen Voraussetzungen (Digitalität, Mobilität)

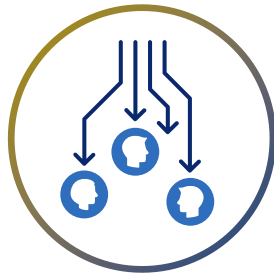
Zielgruppengerechte Wahrnehmbarkeit

## Hypothesen wurden in erste konkrete Produktideen übersetzt



### Pfarrbüro 24

Online-Angebot zur Vereinfachung der Kontaktaufnahme mit Zusicherung kurzfristiger Antwort



### Digitales Ticketing-System

App zur Unterstützung der Abstimmung im Pastoralteam



### Verbindliche kollegiale Beratung

Regelmäßiger Austausch zur Qualitätssicherung, z.B. bezogen auf Predigten, Kommunikation im Team,...



### Beschwerde-management

Beauftragung von Obleuten zur Etablierung professioneller Feedbackstrukturen

## Hypothesen und Produktideen werden durch verschiedene Analyse- und Beteiligungsformate überprüft



### Analyseformate

Recherche bestehender Studien, z.B. Sinus-Studie

Durchführung von Expertengesprächen, u.a. mit Vertretern von katholisch.de, domradio und christlichen Bloggern

Analyse von Beispielen gelungener Kommunikation innerhalb und außerhalb des Bistums



### Beteiligungsformate

Gespräche mit pastoralen Diensten und Hauptberuflichen

Gespräche mit Ehrenamtlichen und regelmäßigen Gottesdienstbesuchern

Gespräche mit kirchlich Fernstehenden und Nicht-Katholiken

(Online-)Befragung und Regionalforen (gemeinsam mit allen Arbeitsfeldern)

**Bei Fragen oder Anregungen  
können Sie uns gerne kontaktieren:**

**[kommunikation\\_af3@erzbistum-koeln.de](mailto:kommunikation_af3@erzbistum-koeln.de)**